

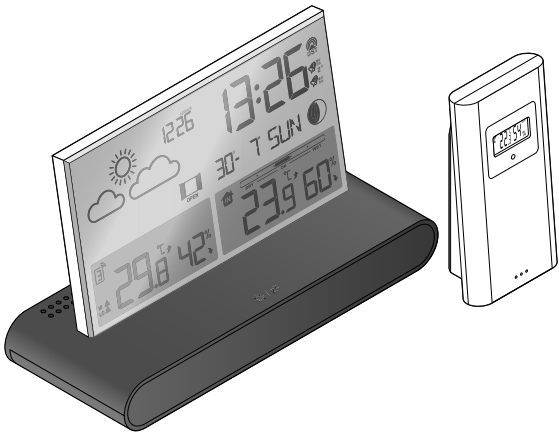


Funk-Wetterstation mit Außensensor

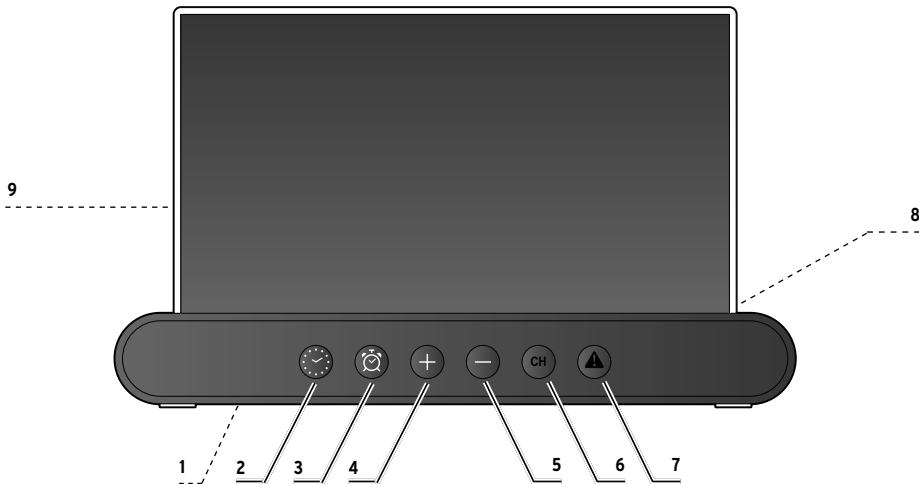
Bedienungsanleitung

Artikelnummer: 690 300

Made exclusively for: Tchibo GmbH, Überseering 18, 22297 Hamburg, Germany, www.tchibo.de



Basisstation-Rückseite: Bedientasten



- 1 Batteriefach

2 Taste Einstellmodus aktivieren

 - vorgenommenene Einstellungen speichern

3 Taste Weckzeit einstellen

4 Taste **+**

 - Werte einstellen (erhöhen)
 - Gemessene Höchst-/Tiefst-Temperatur und Höchst-/Tiefst-Luftdruck anzeigen lassen
- 5 Taste **-**

 - Werte einstellen (verringern)
 - Funkübertragung zum Zeitzeichensender manuell starten/unterbrechen
 - Weckfunktion aktivieren/deaktivieren

6 Taste **CH**

 - Funkübertragung zum Funk-Außensensor manuell starten/unterbrechen
 - Übertragungskanal des Funk-Außensensors wählen
- 7 Taste Temperaturalarm einstellen

 - Temperaturalarm aktivieren/deaktivieren

8 Taste / **ZZ** (Vorderseite)

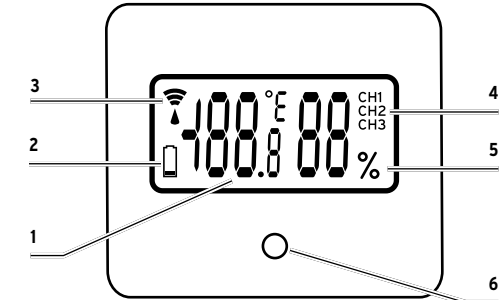
 - Displaybeleuchtung für 15 Sekunden einschalten
 - Weckwiederholung (Snooze-Funktion) aktivieren

9 Display (Vorderseite)

 - siehe Abschnitt „Display-Anzeigen der Basisstation“

Funk-Außensensor

Display der Vorderseite



- 1 Temperatur in °C oder °F

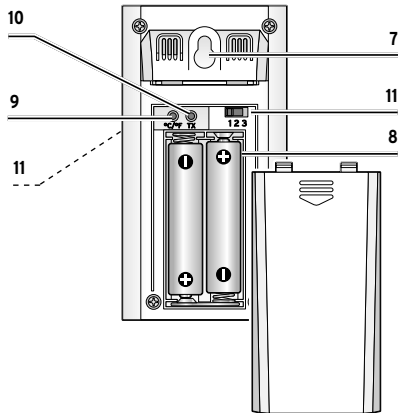
2 Symbol für niedrigen Batteriestand

3 Symbol für Funkverbindung zur Basisstation (nur bei aktueller Datenübertragung sichtbar)

4 Verwendeter Übertragungskanal

5 Luftfeuchtigkeit in Prozent

Rückseite



- 6 Kontrollleuchte

7 Öse zum Aufhängen

8 Batteriefach

9 Taste **°C/°F**: Maßeinheit der Temperatur wechseln (Grad Celsius / Grad Fahrenheit)

10 Taste **TX**: Datenübertragung zur Basisstation manuell starten

11 Übertragungskanal wählen

Liebe Kundin, lieber Kunde!

Ihre neue Wetterstation mit Farbdisplay liefert Ihnen eine Vielzahl meteorologischer Daten.

Der mitgelieferte Außensensor überträgt die Wetterdaten per Funk an die Basisstation im Haus. Die Basisstation zeigt die gemessenen und übertragenen Werte übersichtlich und in Farbe an und informiert Sie über den aktuellen Wettertrend der nächsten Stunden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen Wetterstation.

Ihr Tchibo Team

Zu dieser Anleitung

Lesen Sie aufmerksam die Sicherheitshinweise und benutzen Sie den Artikel nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachlesen auf. Bei Weitergabe des Artikels ist auch diese Anleitung mitzugeben.

Zeichen in dieser Anleitung:

- Dieses Zeichen warnt Sie vor Verletzungsgefahren.
- Dieses Zeichen warnt Sie vor Verletzungsgefahren durch Elektrizität.
- So sind ergänzende Informationen gekennzeichnet

Sicherheitshinweise

Verwendungszweck

Die Wetterstation zeigt verschiedene Wetterdaten wie Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit aus der direkten Umgebung von Basisstation und Außensensor an. Aus den gemessenen Werten ermittelt die Station eine Wertertendenz.

Die Wetterstation zeigt zusätzlich die Mondphasen, den Luftdruck, das Datum und die Uhrzeit an.

Die Basisstation darf keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Stellen Sie sie ausschließlich in trockenen, geschlossenen Räumen auf.

Der Außensensor ist für die Verwendung im Außenbereich geeignet.

Verwenden Sie den Artikel nur unter moderaten klimatischen Bedingungen.

Das Gerät ist für den privaten Gebrauch konzipiert und für gewerbliche Zwecke ungeeignet.

Gefahr für Kinder

• Batterien können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Wurde eine Batterie verschluckt, kann dies innerhalb von 2 Stunden zu schweren inneren Verätzungen und zum Tode führen. Bewahren Sie deshalb sowohl neue als auch verbrauchte Batterien und den Artikel für Kinder unerreichbar auf. Wenn Sie vermuten, eine Batterie könnte verschluckt oder anderweitig in den Körper gelangt sein, nehmen Sie sofort medizinische Hilfe in Anspruch.

• Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterial fern. Es besteht u.a. Erstickungsgefahr!

Gefahr durch Elektrizität

• Falls Sie den Außensensor an einer Wand befestigen wollen: Vergewissern Sie sich, dass sich keine Rohre oder Leitungen an der Bohrstelle befinden!

• Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder heruntergefallen ist.

• Nehmen Sie keine Veränderungen am Artikel vor. Lassen Sie Reparaturen an Basisstation und Außensensor nur von einer Fachwerkstatt durchführen.

Warnung vor Brand/Explosion

• Batterien dürfen nicht geladen, nicht auseinandergenommen oder zerkleinert, nicht in Feuer oder einen heißen Ofen geworfen sowie nicht kurzgeschlossen werden.

• Reinigen Sie die Batterie- und Gerätekontakte bei Bedarf vor dem Einlegen. Überhitzungsgefahr!

• Achtung! Batterien können explodieren, wenn sie falsch eingesetzt werden (z.B. Lithium-Batterien). Achten Sie beim Einsetzen der Batterien auf die richtige Polarität (+/-).

• Batterien die übermäßiger Wärme, direkter Sonneneinstrahlung oder extremen Temperaturen ausgesetzt sind, können explodieren oder es können entflammare Flüssigkeiten oder Gase austreten. Schützen Sie Batterien vor übermäßiger Wärme, direkter Sonneneinstrahlung und extremen Temperaturen.

• Batterien die extrem niedrigem Luftdruck (wie z.B. in großen Höhen) ausgesetzt sind, können explodieren oder es können entflammare Flüssigkeiten oder Gase austreten.

• Achtung! Es besteht Explosionsgefahr, wenn ein falscher Batterietyp eingesetzt wird. Verwenden Sie nur denselben oder einen gleichwertigen Batterietyp (siehe „Technische Daten“).

Verletzungsgefahren

• Sollte eine Batterie ausgelaufen sein, vermeiden Sie Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten. Spülen Sie ggf. die betroffenen Stellen mit Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

• Entsorgen Sie Batterien wie im Kapitel „Entsorgen“ beschrieben.

Sachschäden

• Schützen Sie die Basisstation und den Außensensor vor Staub, Stößen, extremen Temperaturen und direkter Sonneneinstrahlung.

• Tauchen Sie den Artikel nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.

• Der Außensensor ist für den Außenbereich geeignet und entspricht der Schutzart IPX4. Dies bedeutet Schutz vor Spritzwasser wie z.B. Regen. Hängen Sie ihn dennoch witterungsgeschützt auf (siehe “Geräte-Standort wählen”).

• Nehmen Sie die Batterien aus dem Artikel heraus, wenn diese erschöpft sind. So vermeiden Sie Schäden, die durch Auslaufen entstehen können.

• Ersetzen Sie immer alle Batterien. Mischen Sie keine alten und neuen Batterien, verschiedene Batterie-Typen, -Marken oder Batterien mit unterschiedlicher Kapazität. Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polarität (+/-).

• Reinigen Sie die Batterie- und Gerätekontakte bei Bedarf vor dem Einlegen. Überhitzungsgefahr!

• Verwenden Sie keine scheuernden oder lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

• Es kann nicht völlig ausgeschlossen werden, dass manche Lacke, Kunststoffe oder Möbelpflegemittel das Material der rutschhemmenden Füße angreifen und aufweichen. Legen Sie deshalb ggf. eine rutschfeste Unterlage unter die Basisstation.

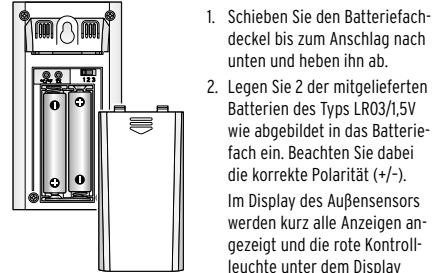
Über den Zeitzeichensender DCF77

Diese Funkwetterstation erhält ihre Funksignale vom Zeitzeichensender DCF77. Dieser strahlt auf seiner Langwellenfrequenz von 77,5 kHz die genaue und offizielle Uhrzeit der Bundesrepublik Deutschland aus. Der Sender steht in Mainflingen bei Frankfurt am Main und versorgt mit seiner Reichweite von bis zu 2000 km die meisten funkgesteuerten Uhren West-Europas mit den erforderlichen Funksignalen.

Inbetriebnahme

- Nehmen Sie zuerst den Außensensor in Betrieb, danach die Basisstation. Halten Sie während der Inbetriebnahme beide Geräte ca. 1-2 m voneinander entfernt.
- Verwenden Sie keine Akkus, da diese eine zu geringe Spannung haben (nur 1,2 V statt 1,5 V). Dies kann unter anderem die Messgenauigkeit beeinflussen.

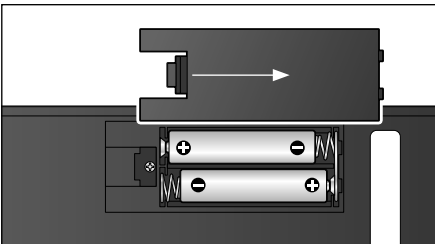
Außensensor - Batterien einlegen



3. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf das Batteriefach und schieben ihn bis zum Anschlag nach oben. Er muss hörbar und spürbar einrasten.

Der Außensensor ist betriebsbereit.

Basisstation - Batterien einlegen



1. Ziehen Sie die Lasche des Batteriefachdeckels in Pfeilrichtung und heben Sie den Batteriefachdeckel ab.

2. Legen Sie 2 der mitgelieferten Batterien des Typs LR03/1.5V wie abgebildet in das Batteriefach ein. Beachten Sie dabei die korrekte Polarität (+/-).

3. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein. Er muss hörbar und spürbar einrasten.

Funksignal des Außensensors empfangen

Sobald die Batterien in der Basisstation eingelegt wurden, werden für einen kurzen Moment sämtliche Anzeigen im Display angezeigt, das Display wird kurz beleuchtet und ein akustisches Signal ertönt.

Die Basisstation sucht nun nach dem Funksignal des Außensensors. Sie erkennen das am entsprechenden Symbol.

Nach kurzer Zeit werden die Daten des Außensensors empfangen und im linken unteren Bereich des Displays angezeigt. Diese Daten werden nun ständig aktualisiert und übertragen.

Funksignal des Zeitzeichensenders empfangen

Nachdem das Funksignal des Außensensors empfangen wurde, versucht die Basisstation das Funksignal des Zeitzeichensenders DCF77 zu empfangen.

Die Anzahl der Funkwellen zeigt gleichzeitig die Empfangsqualität an: Je mehr Funkwellen angezeigt werden, desto besser ist der Empfang.

Während des Funkempfangs können ausschließlich die Tasten **-** und / **ZZ** benutzt werden, alle anderen Tasten sind während dieser Zeit deaktiviert.

Ist der Funkempfang erfolgreich, werden im Display Datum und Uhrzeit sowie das Funkwellensymbol dauerhaft angezeigt. Die Basisstation schaltet ab sofort jede Nacht automatisch wiederholt auf Empfang. Dabei wird die im Display angezeigte Uhrzeit ggf. angepasst.

Wurde kein ausreichend starkes Signal empfangen, wird nach einigen Minuten der Vorgang abgebrochen. Das Funkwellensymbol wird nicht mehr angezeigt. Die Uhrzeit läuft in diesem Fall (ausgehend von der Startzeit **00:00**) normal weiter. Der Empfangsvorgang wird zu einem späteren Zeitpunkt automatisch wieder gestartet.

Vorgehensweise bei Empfangsproblemen

Allgemein

Folgende Geräte sollten sich nicht in unmittelbarer Nähe von Basisstation und Funk-Außensensor befinden:

Computer, Fernseher, Leuchtstoffröhren, schnurlose Telefone und Basisstationen von schnurlosen Telefonen.

Funk-Außensensor

- Der Abstand zwischen Basisstation und Funk-Außensensor darf nicht größer als 60 Meter sein.
- Materialien wie z.B. Stahlbeton schränken den Empfang erheblich ein.
- Stellen Sie Basisstation und Funk-Außensensor nicht direkt auf den Boden.
- Bei niedrigen Außentemperaturen kann die Leistung der Batterien im Funk-Außensensor abfallen. Dieses vermindert die Reichweite.
- Wenn die Basisstation keine Daten vom Funk-Außensensor empfängt, erscheint --, - und -- im Display. Starten Sie in diesem Fall den Funkempfang manuell, siehe Abschnitt „Funkempfang zum Funk-Außensensor manuell starten“.

Zeitzeichensender

- Stellen Sie die Basisstation möglichst in Fensternähe auf.
- Starten Sie den Funkempfang nochmals manuell, siehe Abschnitt „Funkempfang zum Zeitzeichensender manuell starten“.
- Warten Sie ab, bis die Basisstation wieder automatisch auf Empfang schaltet. In den Nachtstunden ist der Empfang meistens besser als am Tage. Auch kann es zu Übertragungsproblemen wegen Gewittern oder Wartungsarbeiten am Zeitzeichensender kommen.
- In seltenen Fällen kann es passieren, dass die Basisstation Funksignale von zwei Zeitzeichensendern bekommt. Das ist kein Fehler. Wechseln Sie in diesem Fall den Standort der Basisstation.
- Wenn am gewählten Standort kein Empfang möglich ist, müssen Sie die Daten manuell eingeben, siehe Abschnitt „Uhrzeit und Datum manuell einstellen“.

Funkempfang zum Funk-Außensensor manuell starten

Wenn im linken unteren Bereich des Displays --, - und -- angezeigt wird, wird das Signal des Funk-Außensensors nicht empfangen.

➤ Halten Sie die Taste **CH** ca. 2 Sekunden gedrückt, um den Funkempfang zum Funk-Außensensor manuell zu starten.

Die Basisstation sucht nun nach dem Funksignal des Außensensors. Sie erkennen das am entsprechenden Symbol.

Nach kurzer Zeit werden die Daten des Außensensors empfangen und im linken unteren Bereich des Displays angezeigt.

Funkempfang zum Zeitzeichensender manuell starten

Wenn das Funkwellensymbol nicht angezeigt wird, wird das Signal des Zeitzeichensenders nicht (mehr) empfangen. Die Uhrzeit-Anzeige läuft ggf. dennoch präzise weiter.

➤ Halten Sie die Taste **-** ca. 2 Sekunden gedrückt, um die Funkübertragung zum Zeitzeichensender manuell zu starten. Das Display wird während des Empfangsversuches dunkel. Es wird wieder hell, wenn der Empfangsversuch abgeschlossen ist. Das Funkwellensymbol blinkt oben rechts im Display.

Beachten Sie:

- War der Empfang nicht erfolgreich, erlischt das Funkwellensymbol nach einigen Minuten wieder.
- War der Empfang erfolgreich, stellt sich die angezeigte Uhrzeit auf die Uhrzeit des Zeitzeichensenders ein. Das Funkwellensymbol leuchtet dauerhaft. Wenn Sie bereits Uhrzeit und Datum manuell eingestellt haben, werden diese Einstellungen automatisch angepasst.

Uhrzeit und Datum manuell einstellen

- Wenn zwischen zwei Tastendrücken mehr als 20 Sekunden liegen, wird der Einstellvorgang beendet und Sie müssen ihn wiederholen.
- Wenn Sie die Taste **+** oder **-** gedrückt halten, erfolgt der Vorlauf der angezeigten Werte schneller.
- Das Einstellen von Sommerzeit und Zeitzone ist nur bei eingeschaltetem Funkempfang möglich.

- Halten Sie die Taste ca. 2 Sekunden gedrückt, bis im Display das Funkwellensymbol und **ON** bzw. **OFF** blinkt.
- Stellen Sie mit den Tasten **+** oder **-** den automatischen Funk-signalempfang ein bzw. aus.
- Drücken Sie die Taste um die Einstellung zu speichern. Im Display blinkt **DST** (Daylight Saving Time = Sommerzeit) und **ON** bzw. **OFF**.
Gehen Sie weiter vor, wie beschrieben.
- Drücken Sie die Taste **+** oder **-**, um den gewünschten Wert einzustellen.
- Drücken Sie jeweils die Taste , um eine Einstellung zu speichern.
- Führen Sie nachfolgend folgende Einstellungen durch:
 - Zeitzone, in der Sie sich befinden (für das europäische Festland wählen Sie **00**)
 - Zeitformat (**24Hr** oder **12Hr**)
 - Stundenzzeit
 - Minutenzeit
 - Datumsformat (Monat/Tag oder Tag/Monat)
 - Jahr
 - Monat
 - Tag
 - Sprache (**GER** (Deutsch) > **FRE** (Französisch) > **SPA** (Spanisch) > **ITA** (Italienisch) > **DUT** (Holländisch) > **DAN** (Dänisch) > **ENG** (Englisch). Die Sprache bezieht sich ausschließlich auf die Anzeige des Wochentages).
 - Maßeinheit der Temperatur (**°C** oder **°F**)
 - Maßeinheit des Luftdrucks (**HPA** oder **INHG**)
 - aktueller Luftdruck
 - aktuelles Wetter (**HPA**)
- Drücken Sie abschließend die Taste , um den Vorgang zu beenden.

Geräte-Standort wählen

Beachten Sie auch den Abschnitt „Vorgehensweise bei Empfangsproblemen“ unter „Inbetriebnahme.“

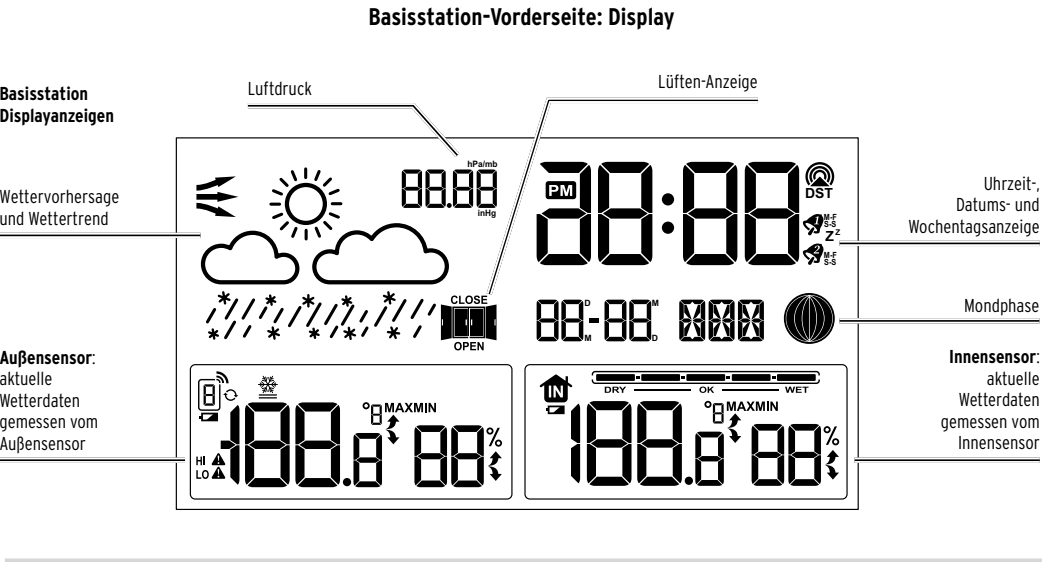
Basisstation aufstellen

➤ Stellen Sie die Basisstation möglichst in Fensternähe auf. Dort ist der Empfang in der Regel am besten.

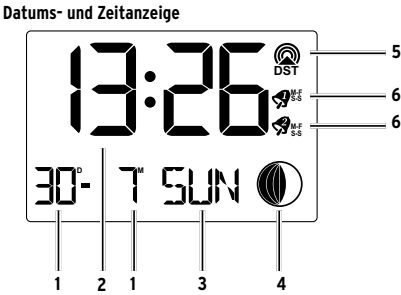
Funk-Außensensor aufstellen

Der Funk-Außensensor verfügt über eine Aufhänge-öse auf der Rückseite.

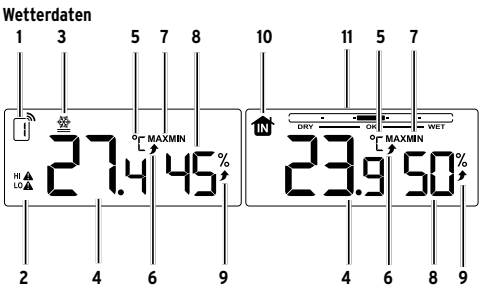
➤ Stellen oder hängen Sie den Außensensor an einen Platz, wo er vor direkten Witterungseinflüssen (Regen, Sonne, Wind etc.) geschützt ist. Geeignete Standorte sind z.B. unter einem Vordach oder in einem Carport.



Display-Anzeigen der Basisstation



- 1 Tag und Monat (oder Monat und Tag)
- 2 Aktuelle Uhrzeit im 12- oder 24-Stunden-Format
Beim 12-Stunden-Format werden die Nachmittagsstunden mit **PM** gekennzeichnet.
- 3 Aktueller Wochentag
- 4 Aktuelle Mondphase
- 5 Symbol für Funkempfang zum Zeitzeichensender
Wird zusätzlich **DST** angezeigt, ist aktuell Sommerzeit (Daylight Saving Time)
- 6 Weckfunktion ist aktiviert (siehe Kapitel „Wecken“)



Die angezeigten Informationen für den Bereich **Außensensor** und **Innensensor** sind weitgehend identisch.

- 1 Funkempfangssignal Außensensor
- 2 Temperaturalarm ist aktiv (nur im Bereich **Außensensor** möglich), siehe „Temperaturalarm“
- 3 Frostalarm wurde ausgelöst (Temperaturen um den Gefrierpunkt wurden gemessen - nur im Außenbereich möglich), siehe „Frostalarm“
- 4 Temperatur in °C oder °F
- 5 Maßeinheit der Temperatur (°C oder °F)
- 6 Temperaturtrend, siehe „Temperatur- und Luftfeuchtigkeitstrend“
- 7 Höchste (**MAX**) und niedrigste (**MIN**) gespeicherte Tagestemperatur (automatisches Löschen dieser Werte erfolgt jede Nacht um Mitternacht)
- 8 Luftfeuchtigkeit in Prozent
- 9 Luftfeuchtigkeitstrend, siehe „Temperatur- und Luftfeuchtigkeits-trend“
- 10 Bereich **Innensensor**
- 11 Wohlfühl-Grad

Wettervorhersage und Wettertrend

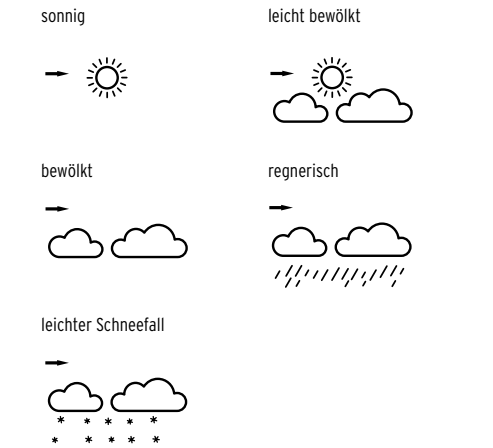
Nach der Inbetriebnahme können die Angaben zur Wettervorhersage etwa 12 Stunden lang noch nicht genutzt werden, da die Wetterstation diese Zeit benötigt, um die Wetterdaten zu sammeln und auszuwerten.

Die Wettervorhersage ergibt sich aus den gesammelten Daten und den dabei gemessenen Luftdruckänderungen.

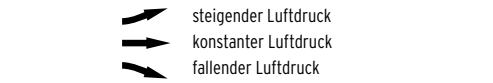
Die Vorhersage bezieht sich auf das Gebiet um die Wetterstation mit einem Radius von etwa 30 bis 50 km für einen Zeitraum der nächsten 12 bis 24 Stunden.

Die Genauigkeit der Wettervorhersage liegt dabei etwa bei 75 %.

Achten Sie auch auf die Wettervorhersage Ihres örtlichen Wetterdienstes. Sollte die Wettervorhersage dieser Wetterstation davon abweichen, ist die Wettervorhersage Ihres örtlichen Wetterdienstes maßgeblich.



In Verbindung mit dem Luftdruck sind weitere Wetterdeutungen möglich.



Zwei Beispiele:

Wettervorhersage zeigt „bewölkt“, der Luftdruck fällt schnell und stark ab >> Regen ist wahrscheinlich.

Wettervorhersage zeigt „bewölkt“, der Luftdruck ist in den letzten 12 Stunden gestiegen, aber in den letzten 3 Stunden wieder etwas abgefallen >> leichte Bewölkung ist wahrscheinlich.

Temperatur- und Luftfeuchtigkeitstrend

Für die von Basisstation und Funksensor gemessenen Werte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit wird der Trend in Form eines Pfeils angezeigt:

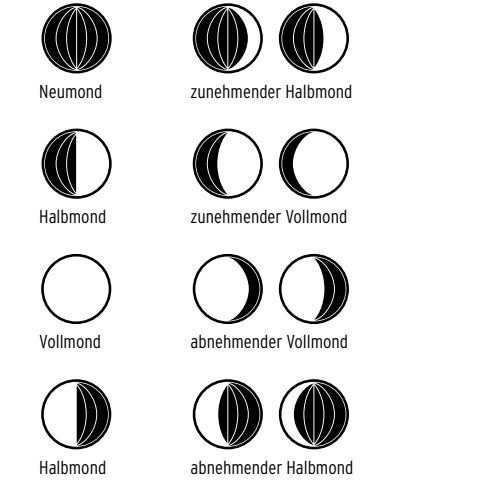


Luftdruckanzeige

Der aktuell herrschende Luftdruck wird in der gewählten Maßeinheit (üblich: hPa = Hektopascal) angezeigt.

Mondphasenanzeige

Die angezeigten Mondphasen werden automatisch mit dem Datum aktualisiert.



Temperaturalarm

Das Symbol **HI** bzw. **LO** unten links im Display im Bereich **Außensensor** zeigt an, dass der Temperaturalarm aktiviert ist.

MIN-/MAX-Temperaturen für den Temperaturalarm einstellen

1. Halten Sie die Taste ca. 2 Sekunden gedrückt, bis die Temperaturalarm-Obergrenze **HI** im Display blinkt.
2. Stellen Sie mit **+** oder **-** die gewünschte Temperaturalarm-Obergrenze ein.
3. Drücken Sie die Taste um die Einstellung zu speichern. Im Display blinkt die Temperaturalarm-Untergrenze **LO** .
4. Stellen Sie mit **+** oder **-** die gewünschte Temperaturalarm-Untergrenze ein.
5. Drücken Sie die Taste um die Einstellung zu speichern.

Temperaturalarm aktivieren / deaktivieren

Der Temperaturalarm wird über die Taste aktiviert und deaktiviert.

Drücken Sie so oft kurz die Taste bis das Symbol **HI** , **LO** oder **HI** **LO** unten links im Display im Bereich **Außensensor** angezeigt wird.

Der Temperaturalarm ist aktiviert.

Beim Erreichen des eingestellten Temperaturbereiches ertönen Signaltöne, das Symbol für die Temperaturalarm-Obergrenze **HI** bzw. für die Temperaturalarm-Untergrenze **LO** und die Temperaturanzeige im Bereich **Außensensor** blinken.

Drücken Sie einmal kurz die Taste um den Temperaturalarm zu deaktivieren.

Das Symbol **HI** bzw. **LO** erlischt.

Solange die gemessene Temperatur höher bzw. niedriger ist als die eingestellte Temperaturalarmober- bzw. untergrenze, ertönt ein einzelner Signaltöne.

Frostalarm

Der Temperaturbereich beim Frostalarm liegt zwischen -1 °C und +2,9 °C (+30,2 °F bis +37,3 °F).

Das nebenstehende Symbol wird oben im Display im Bereich **Außensensor** angezeigt.

Auch wenn das Symbol für den Frostalarm ggf. nicht im Display erscheint, besteht bei Temperaturen um den Gefrierpunkt grundsätzlich immer Frostgefahr bzw. Gefahr von Eisglätte. Der Außensensor kann nur die lokale Temperatur am Aufstellungsort messen.

Wohlfühl-Grad

Aus den Werten für Temperatur und Luftfeuchtigkeit ermittelt die Basisstation den Wohlfühl-Grad.

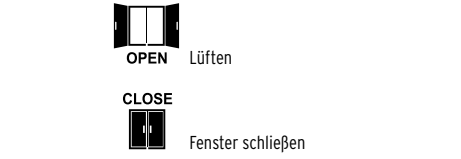
Das Symbol, das den Wohlfühl-Grad anzeigt, wird rechts im Display im Bereich **Innensensor** in 5 Wohlfühl-Stufen angezeigt:



DRY	<35 %
DRY bis OK	35 - 44 %
OK	45 - 65 %
OK bis WET	66 - 80 %
WET	> 80 %

Lüften-Anzeige

Das Gerät vergleicht die absolute Luftfeuchtigkeit des Innenbereichs mit der des Außenbereichs und ermittelt, wann gelüftet und wann die Fenster geschlossen gehalten werden sollten:



Gemessene Höchst- und Tiefsttemperaturen / Luftfeuchtigkeit

Die Basisstation speichert die gemessenen Höchst- und Tiefsttemperaturen sowie die höchste bzw. niedrigste gemessene Luftfeuchtigkeit.

Drücken Sie mehrmals die Taste **+**, um sich die gespeicherten Werte anzeigen zu lassen. Sie werden durch **MIN** bzw. **MAX** angezeigt.

Gespeicherte Werte löschen

Drücken Sie die Taste **+** ca. 3 Sekunden gedrückt, um alle gespeicherten Werte zu löschen.

Die gespeicherten Werte werden jede Nacht um 0:00 Uhr automatisch gelöscht.

Wecken

Weckzeit einstellen

1. Drücken Sie so oft kurz die Taste bis das Wecksymbol der Weckzeit, die Sie einstellen möchten (bzw.) oben rechts im Display blinkt und **AL1** bzw. **AL2** angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste wieder und halten Sie sie ca. 2 Sekunden gedrückt, bis die Weckstunden-Anzeige blinkt.
3. Stellen Sie mit den Tasten **+** oder **-** die gewünschte Weckstunde ein.
4. Drücken Sie die Taste erneut. Im Display blinkt die Minutenanzeige für die Weckzeit.
5. Stellen Sie mit den Tasten **+** oder **-** die gewünschte Weck-minute ein.
6. Drücken Sie die Taste erneut. Im Display blinken die Wochentage (**M-F**, **S-S** bzw. **M-F-S-S**).
7. Stellen Sie mit den Tasten **+** oder **-** die Wochentage ein, an denen Sie geweckt werden möchten.
8. Drücken Sie die Taste erneut. Im Display blinken die Minuten für die Weckwiederholung (Snooze-Funktion).
9. Stellen Sie mit den Tasten **+** oder **-** die gewünschten Minuten für die Weckwiederholung (Snooze-Funktion) 1 bis 30 Minuten ein oder stellen Sie die Weckwiederholung aus (**OFF**).
10. Drücken Sie abschließend die Taste um die Einstellungen zu speichern.

Weckfunktion ein- und ausschalten

Drücken Sie so oft kurz die Taste **-**, bis im Display das gewünschte Wecksymbol (oder) angezeigt wird.

Das Wecksymbol wird oben rechts im Display neben der Uhrzeit angezeigt.

Die Weckfunktion ist aktiviert.

Drücken Sie so oft kurz die Taste **-**, bis das Wecksymbol erlischt.

Geweckt werden

Zur eingestellten Zeit werden Sie von einem Wecksignal geweckt, wobei das Signal mit zunehmender Weckdauer immer intensiver wird.

Weckalarm ganz ausschalten

Drücken Sie eine beliebige Taste der Basisstation (außer der Taste / **ZZ**), um den Alarm zu beenden.

Autostopp-Funktion

Wenn Sie keine Taste drücken, schaltet sich der Alarm nach 2 Minuten automatisch aus. Nach 24 Stunden wird der Alarm erneut ausgelöst.

Weckwiederholung (Snooze-Funktion)

Drücken Sie 1x kurz die Taste / **ZZ**, wenn das Wecksignal ertönt.

Das Wecksignal verstummt und im Display blinken das Wecksymbol bzw. und **ZZ**. Nach den zuvor eingestellten Minuten für die Weckwiederholung schaltet sich der Alarm wieder ein und weckt Sie erneut. Dieser Vorgang kann mehrfach wiederholt werden.

Sonstige Funktionen

Display-Beleuchtung

Drücken Sie die Taste / **ZZ**, um die Display-Beleuchtung der Basisstation für ca. 15 Sekunden einzuschalten.

Reinigen

Wischen Sie Basisstation und Außensensor mit einem leicht angefeuchteten Tuch sauber.

Störung / Abhilfe

Das DCF77-Signal für die Uhrzeit kann nicht empfangen werden.	• Prüfen Sie den gewählten Standort. • Starten Sie den Funkempfang ggf. manuell. • Stellen Sie Uhrzeit und Datum manuell ein.
Die Temperaturangabe des Sensors erscheint zu hoch.	• Prüfen Sie, ob der Sensor direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt ist.
Im Display wird statt gemessenen Werten für Temperatur bzw. Luftfeuchtigkeit H.HH bzw. LL.L angezeigt.	• Die Werte liegen ober- bzw. unterhalb des Messbereichs.
Die Uhrzeit weicht um 1, 2, 3 etc. Stunden ab.	• Wahrscheinlich haben Sie eine falsche Zeitzone eingestellt. Standardeinstellung ist 00.
Die Basisstation empfängt keine Signale des Außen-Funksensors.	• Prüfen Sie die Batterien im Sensor. • Bewegen Sie die Basisstation näher zum Sensor oder umgekehrt. • Prüfen Sie, ob der Kanalwahl-Schalter im Außensensor auf der gleichen Nummer steht wie rechts oben im Display im Bereich Außensensor angezeigt. Drücken Sie ggf. mehrmals kurz die Taste CH, um zwischen den Kanälen zu wechseln.

Technische Daten

Modell:	690 300
Basisstation	
Batterien:	2x LR03 (AAA) / 1,5 V (ZnMnO2)
Messbereich	
- Temperatur:	-9,9 °C bis +50 °C (14,2 °F bis 122 °F)
- Luftdruck:	850 hPa/mb-1100 hPa/mb bzw. 25,10 inHg-32,48 inHg bzw. 637,55 mmHg-825,0 mmHg
- Luftfeuchtigkeit:	20 % bis 95 %
Funk-Außensensor	
Batterien:	2x LR03 (AAA) / 1,5 V (ZnMnO2)
Messbereich:	
- Temperatur:	-40 °C bis 70 °C (-40 °F bis 158 °F)
- Luftfeuchtigkeit:	gleiche Werte wie bei Basisstation
Abgestrahlte maximale Sendeleistung:	-8,6 dBm
Sendefrequenz:	433,92 MHz
Reichweite:	ca. 60 Meter (offenes Gelände)
Schutzart:	IPX4

Made exclusively for:	Tchibo GmbH Überseering 18 22297 Hamburg Germany www.tchibo.de
-----------------------	--

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Tchibo GmbH, dass dieses Produkt zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens die grundlegenden Anforderungen und die übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU und 2011/65/EU (RoHS) erfüllt. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter Eingabe der Artikelnummer (**690 300**) auf www.tchibo.de/anleitungen.

Entsorgen

Der Artikel und seine Verpackung wurden aus wertvollen Materialien hergestellt, die wiederverwertet werden können. Dies verringert den Abfall und schützt die Umwelt.

Entsorgen Sie die **Verpackung** sortenrein. Nutzen Sie dafür die örtlichen Möglichkeiten zum Sammeln von Papier, Pappe und Leichtverpackungen.

Geräte, Batterien und Akkus die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden! Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Elektrogeräte enthalten gefährliche Stoffe. Diese können bei unsachgemäßer Lagerung und Entsorgung der Umwelt und Gesundheit schaden. Informationen zu Sammelstellen, die Altgeräte kostenlos entgegennehmen, erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung. Leere Batterien und Akkus müssen bei einer Sammelstelle Ihrer Gemeinde oder Stadtverwaltung oder beim batterievertreibenden Fachhandel abgegeben werden. Kleben Sie bei Lithium-Batterien/-Akkus die Kontakte vor dem Entsorgen ab.

Altgeräte aus privaten Haushalten können bei Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei von Tchibo im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgegeben werden. Rücknahmestellen in Ihrer Nähe finden Sie unter www.take-a-back.de. Weitere Informationen zur kostenlosen Rückgabe von Elektroartikeln finden Sie unter www.tchibo.de/entsorgung.

Informationen zu den beiliegenden Batterien

Hersteller:
CHANGZHOU ANYIDA POWER TECHNOLOGY CO., LTD
No.1 East Road, Louxia Industrial Park, Rulin Town, Jintan District, Changzhou, Jiangsu Province, China
zoey@anyida-power.com
Trademark: Daily-Max